



SACHSEN-ANHALT

**Polizeimeldung: 115/PRev JL
Burg, den 08.05.2022**

Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 06.05.2022 bis 08.05.2022

Fahren ohne Pflichtversicherung

Burg, Zibbeklebener Straße, 06.05.2022, 14:07 Uhr

Polizeibeamte des Polizeireviers Jerichower Land stellten in der Zibbeklebener Straße einen fahrenden ERoller fest, für welchen kein Versicherungsschutz bestand. Dem 35-jährigen Fahrzeugführer wurde der Tatvorwurf der Straftat gemäß dem Pflichtversicherungsgesetz gemacht und ihm wurde die Weiterfahrt untersagt. Da der Fahrzeugführer keinen festen Wohnsitz in Deutschland hatte, wurde in Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft Stendal eine Sicherheitsleistung in Form von Bargeld genommen.

Waldbrand

Jerichow OT Hohenbellin, Waldgebiet zwischen Hohenbellin und der B107, 07.05.2022, 07:38 Uhr

Durch die Rettungsleitstelle des Landkreises Jerichower Land wird die Polizei über einen Waldbrand nahe eines Umspannwerkes, neben der B107, am Ortsausgang von Genthin informiert. Im Rahmen des Einsatzes konnte in der Folge ein Brand im angrenzenden Waldgebiet zwischen der B107 und der Ortslage Hohenbellin ausfindig gemacht werden. Es wurden Waldboden und vereinzelt Bäume auf einer Fläche von ca. 100m x 60m angegriffen. Es wird von einer Brandstiftung ausgegangen. Die Polizeibeamten leiteten ein Strafverfahren ein.

Umweltstraftat

Möckern OT Stegelitz, B246, 06.05.2022, 17:35 Uhr

Durch einen Zeugen werden Asbestplatten im rechtsseitigen Waldgebiet nahe der Bundesstraße 246, zwischen Madel und Stegelitz, in Richtung Stegelitz, festgestellt und der Polizei gemeldet. Vor Ort bestätigte sich den Beamten der Sachverhalt und es konnten mehrere Asbestplatten in einem Umfeld von ca. 18qm festgestellt werden. Seitens der Beamten erfolgte eine fotografische Dokumentation und der Landkreis Jerichower Land wurde zwecks Beseitigung verständigt. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet. Wer Hinweise zur Täterschaft geben kann oder verdächtige Fahrzeuge mit entsprechender Ladung hat in das Waldgebiet einbiegen sehen, wird ersucht sich im Polizeirevier Jerichower Land (Tel.: 03921/ 9200) zu melden.

Diebstahl in Supermarkt

Genthin, Geschwister-Scholl-Straße, 07.05.2022, 11:29 Uhr

Durch einen Supermarktmitarbeiter wird ein Ladendieb mitgeteilt, welcher renitent sein und aggressiv auftreten soll. Vor Ort konnte durch Beamte des Revierkommissariates Genthin der 43-jährige Beschuldigte festgestellt werden. Befragungen von Zeugen ergaben, dass der Beschuldigte Wasserflaschen und Süßwarenartikel in geschätzten Wert von 30 € entwendete und kurz vor dem Verlassen des Einkaufsmarktes gestellt wurde. Daraufhin erhitzte sich die Gemütslage des Beschuldigten und dieser wurde in seiner Stimmlage aggressiv. Zu körperlichen Übergriffen soll es nicht gekommen sein. Die Beamten stellten die Personalien des Beschuldigten fest, sprachen diesem einen Platzverweis aus und leiteten ein Strafverfahren wegen Diebstahl ein.

Sachbeschädigung mittels Graffiti durch Aufbringung „Z“-Symbol

Elbe-Parey OT Ferchland, Mühlenweg, Motocrossstrecke, 07.05.2022, 18:03 Uhr

Die Polizei wurde am Abend des 07.05.2022 zu einer Sachbeschädigung mittels Graffiti zur Motocrossstrecke nach Ferchland gerufen. Vor Ort konnte durch die Beamten festgestellt werden, dass durch bislang unbekannte Täterschaft, mittels oranger Farbe, ein ca. 40 x 60cm großes „Z-Symbol“ auf einen dort geparkten Mercedes-Sprinter aufgetragen wurde. Die Tatzeit konnte auf den Zeitraum zwischen 17 und 18 Uhr eingegrenzt werden. Im Rahmen der Anzeigenaufnahme wurden weitere Schmierereien in einem Tunnel der Crossstrecke bekannt. Hier wurde ebenfalls in oranger Farbe, 3-fach, ein 30 x 30cm großes „Z“-Symbol, sowie ein „Q-Anon“-Symbol aufgetragen. Seitens der vor Ort agierenden Beamten wurden zwei Strafverfahren eingeleitet. Die Unkenntlichmachung wurde über die Geschädigten veranlasst. Wer Hinweise zur Täterschaft oder der Tat selbst geben kann, wird gebeten sich im Polizeirevier Jerichower Land (Tel.: 03921/ 9200) zu melden.

Fahrzeugdiebstahl, Urkundenfälschung, Fahren ohne Fahrerlaubnis

Burg, Gustav-Stresemann-Straße, 07.05.2022, 22:10 Uhr

Polizeibeamte des Polizeireviers Jerichower Land beabsichtigten am Samstagabend ein Fahrzeuggespann aus einem Pkw Seat und einem Anhänger, welcher einen Pkw Audi geladen hatte, zu kontrollieren. Die Fahrzeugkombination stoppte in der Gustav-Stresemann-Straße und der Fahrzeugführer, sowie der Beifahrer, flüchteten fußläufig. Die nacheilenden Polizeibeamten konnten dem 32-jährigen Beifahrer habhaft werden. Im Rahmen der Kontrolle stellte sich heraus, dass der Anhänger mit dem geladenen Audi kurze Zeit zuvor in einer Firma in Brandenburg gestohlen wurde. Der Seat als Zugfahrzeug war zugelassen, hatte allerdings Kennzeichen, welche ebenfalls entwendet worden, angebracht. (Urkundenfälschung) Spurensicherung wurde an den Fahrzeugen betrieben. Die Kriminalpolizei kam zum Einsatz. Anhand von Videomaterial vom Tatort in Brandenburg konnte auch der 30-jährige Fahrzeugführer, welcher nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis ist, identifiziert werden. Es wurden mehrere Strafverfahren gegen die zwei Beschuldigten eingeleitet. Der entwendete Anhänger mit dem geladenen Fahrzeug konnte kurze Zeit später wieder durch den Eigentümer übernommen werden.

i.A. Weinmann, PK